

(3.512 Zeichen)

Vier Mega-Trends der Arbeitswelt

Die Arbeitswelt verändert sich stetig und die Geschwindigkeit der Veränderungen nimmt zu. Manpower Inc. hat die aktuellen Trends und Dynamiken in der Arbeitswelt analysiert und vier grundlegende Trends ermittelt, die die Arbeitswelt von heute entscheidend verändern.

Trend 1: Demographie / Talent Mismatch

Demographische und wirtschaftliche Veränderungen führen zu einem zunehmenden Ungleichgewicht von Talentangebot und -nachfrage. Unternehmen suchen immer spezifischere Qualifikationen, da neue Technologien die Qualität der Arbeit verändern. Durch die Abnahme der erwerbsfähigen Bevölkerung wird der Talentmangel stärker und die Herausforderung, die richtigen Qualifikationen am richtigen Ort zur richtigen Zeit zu finden immer größer.

- Unternehmen brauchen eine effektive **Talentstrategie**, um die Erfolg entscheidenden Talente zu gewinnen und zu binden.
- **Führung** erfordert eine Veränderung in der Definition und im Investment.
- Unternehmen müssen Wege finden, um **ältere Arbeitnehmer** länger im Unternehmen zu halten.
- **Kontinuierliches Training** aller Mitarbeiter ist entscheidend, um den wandelnden Arbeitsanforderungen gewachsen zu sein.
- Der Talentmangel führt zu einer höheren **Mobilität** von Arbeitnehmern und der Arbeit.

Trend 2: Individuelle Wahlmöglichkeiten

Talente mit den besonders nachgefragten Qualifikationen haben auf dem Arbeitsmarkt eine Vielzahl von Optionen. Um diese Talente zu gewinnen und zu binden, müssen ihre individuellen Motivationen und Präferenzen stärker berücksichtigt werden. Diese können insbesondere in Multi-Generationen-Teams sehr vielfältig sein.

- Unternehmen müssen die **individuelle Motivation und Präferenzen** der Mitarbeiter besser verstehen.
- Recruiting- und Personalentwicklungsstrategien müssen genau auf die Zielgruppen zugeschnitten werden. Der Ansatz "one size fits all" wird ersetzt durch "**one size fits one**".
- Unternehmen müssen verstehen, wie sie **Multi-Generationen-Teams** rekrutieren, engagieren und managen.
- Die **Employer Brand** und der Ruf der Unternehmen werden Erfolg entscheidend im Wettstreit um die Talente.

Trend 3: Höhere Kundenanforderungen

Kunden stellen höhere Preis-/Leistungsanforderungen. Die zunehmende Transparenz und Schnelligkeit des Informationsaustauschs innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette zwingen Unternehmen, innovativer und effizienter zu werden.

- Unternehmen müssen **schneller, differenzierter, agiler** und **globaler** handeln.
- Steigender Preis-/Leistungsdruck übt zunehmenden **Produktivitätsdruck** auf die Arbeitskräfte eines Unternehmens aus.
- Unternehmen müssen sich durch umfassende **Transparenz** ihrer Geschäftsprozesse am Markt behaupten.
- **Talente** werden zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor.

Trend 4: Technologische Revolutionen

Technologische Entwicklungen definieren die Arbeit neu: sie verändern wo, wann und wie wir arbeiten. Schnelle und ungefilterte Kommunikation durch weltweite Netzwerke erhöhten die Transparenz von Arbeitgebern und Arbeitnehmern.

- Erhöhte **Transparenz** hat die Definition verändert, was wertvolle Informationen sind.
- Die Zunahme von **ungefilterten Informationen** steigert die Wichtigkeit der Überprüfung und Absicherung von Informationen.
- Das **Reputationsmanagement** im Netz wird sowohl für Arbeitnehmer als auch für Arbeitgeber entscheidend.
- **Umweltschutz** und **Nachhaltigkeit** werden zu wichtigen Kriterien für das Unternehmensimage.
- Die **Prozessautomatisierung und –integration** wird an Geschwindigkeit zunehmen, um die Produktivität zu erhöhen.